

## O-Töne von Freiwilligendienstleistenden und Ehemaligen

## Mehr Informationen von Freiwilligen zum Freiwilligendienst:

<https://www.engagiert-dabei.de/blog/>



<https://t1p.de/instagram-engagiert-dabei>



<https://www.facebook.com/engagiertdabei>



<https://open.spotify.com/show/0anITkserJ6w8nAq4Dd6po>



„Das FSJ-Pädagogik hat mir so viel gezeigt. Ich habe mich selbst, den Alltag einer Lehrkraft und so viele liebe Menschen mit ähnlichen Interessen kennengelernt. Es war wirklich das Beste, was ich vor dem Studium hätte machen können.“  
(Johanna (FSJ))

„Vor Beginn meines FWD hatte ich noch keine genaue Vorstellung davon, was ich studieren möchte. Dank meines Freiwilligen Jahres im ökologischen Bereich weiß ich nun sicher, dass dies der richtige Weg für mich ist. Ich werde mich auf ein Studium bewerben, für das ich nun praktischerweise auch schon das Pflichtpraktikum in der Tasche habe.“ (Juli (FÖJ))

„Der Freiwilligendienst hat mich sehr bereichert! Ich konnte vielseitige handwerkliche Erfahrungen sammeln, viele großartige Menschen kennenlernen und meinen Berufswunsch während meiner Arbeit im FSJ bestätigen. Auch bei mir wird das Jahr glücklicherweise als vollwertiges Vorpraktikum für das Studium anerkannt.“  
(Lukas (FSJ))

„Dank meinem FSJ weiß ich, wie sich eine 40h Woche anfühlt. Ich habe außerdem gelernt, mit Konflikten und Problemen offen umzugehen. Das FSJ hat mir auch geholfen, einen guten Einstieg in die Arbeitswelt zu bekommen.“  
(Magda (FSJ))

# Raus ins Leben!

Dein Freiwilligendienst in Sachsen



### Herausgegeben vom Landesrat der Freiwilligendienste in Sachsen

#### Förderer:



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz



Verein zur Förderung des Freiwilligen Ökologischen Jahres



Ökologisches Projektjahr

Umwelt Bundesamt

#### Unterstützer:



SACHSEN Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Freiwilligendienste in Sachsen

## Allgemeines zum Freiwilligendienst:

- Definition: Der Freiwilligendienst ist eine „besondere Form des bürgerschaftlichen Engagements“
- Vielfältige Möglichkeiten sich in die Gesellschaft einzubringen (i.d.R. ein Jahr; mindestens 6 bis maximal 18 Monate)
- Bildungs- und Orientierungszeit (Kennenlernen von Berufen, Sammeln von Erfahrungen und Wissen)



### Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ):

Gesundheitswesen, Kinder- und Jugendarbeit, Behindertenhilfe, Altenpflege, Kita



### FSJ-Sonderformate und FDAG:

Kultur, Pädagogik, Politik, Sport, Denkmalpflege, Internationaler Freiwilligendienst, Freiwilligendienste aller Generationen (ab 18) (FDAG)



### Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ):

Umweltbildung, Tierpflege, Nationalparks, Ökologische Forst- und Landwirtschaft, Gartenbau, Waldkindergärten



### Bundesfreiwilligendienst (BFD):

Kultur, Pädagogik, Pflege, Ökologie

## VORAUSSETZUNGEN:

- Vollzeitschulpflicht erfüllt (9 Schuljahre)
- Altersbegrenzung im Jugendfreiwilligendienst (FSJ, FÖJ) - 15 bis einschließlich 26 Jahren
- BFD (ab 15) und FDAG (ab 18) altersunabhängig

Hauptbestandteile des Freiwilligendienstes:

1. Arbeit in der Einsatzstelle
2. Bildungstage/Seminarfahrten (Weiterbildung der Freiwilligen; mindestens 25 Tage)

Möglich in Teil- und Vollzeit (max. 40 Std. Woche – Tendenzuell 35 Std./Woche), abhängig von Träger und Einsatzstelle

## Vorteile eines Freiwilligendienstes:



- Näheres Kennenlernen und Ausprobieren von Berufen; Vorbereitung auf das Berufsleben
- Sammeln von Erfahrungen und Wissen
- Vergünstigungen in Freizeit- und Bildungseinrichtungen
- Erhalt eines Zertifikates nach Vollendung des Freiwilligendienstes:
  - Kann als Wartesemester angerechnet werden und kann Zugang zum Studium erleichtern (z.B. Medizin, Lehramt)
  - Kann Pflichtpraktika für bestimmte Studiengänge ersetzen oder mit angerechnet werden (z.B. Medizin, Architektur, Soziale Arbeit)
  - Mögliche Anerkennung als Teil einer Ausbildung (z.B. im Handwerk)
  - Während des Freiwilligendienstes können offiziell anerkannte Qualifikationen bescheinigt werden (z.B. Trainerschein, Erste Hilfe, JuLeiCa und weitere Fortbildungen)

## Leistungen:

- Monatliches Taschengeld
- Teilweise Bereitstellung von Unterkunft, Verpflegung und Fahrtkostenzuschüssen
- Vollständige soziale Absicherung (Kindergeldanspruch, Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung)

## Interesse geweckt?

### Wie bewerbe ich mich?

In Sachsen gibt es rund 5.000 Plätze, die durch ca. 40 Träger (übernehmen pädagogische und organisatorische Begleitung) betreut werden.

Erste Anlaufstelle – Der Freiwilligenlotse – Hier findest du alle zur Auswahl stehenden Einsatzstellen. Hier findest du Informationen darüber, wie du dich beim Träger unter Angabe der Einsatzstellen, die dein Interesse geweckt haben, bewirbst.

### QR-Code-Freiwilligenlotse



Daraufhin wirst du zu einem Orientierungsgespräch beim jeweiligen Träger eingeladen. Hier erfährst du alles über Taschengeld, Versicherungen, Bildungstage und Seminare. Es erwarten dich ein persönliches Kennenlernen der Einsatzstelle, Bewerbungs-/Vorstellungsgespräche und ein Schnuppertag.

